



Fettbrand-Feuerlöscher WF 3n-C und WF 6n-C

Soviel ist sicher.

MINIMAX

Produkt

- ▶ Der Fettbrand-Feuerlöscher mit einer Sonderzulassung für Speiseöl- und Speisefettbrände gewährleistet Sicherheit im Küchenbetrieb.
- ▶ Bei Speiseöl- und Fettbränden wirkt das Löschmittel Febramax durch Verseifung der brennenden Flüssigkeit. Es bildet sich eine Sperrschicht, die die Zufuhr von Sauerstoff unterbindet. Gleichzeitig kühlt das Löschmittel das Speiseöl oder Speisefett unter die Selbstzündungstemperatur ab und verhindert ein erneutes Aufflammen des Brandes.



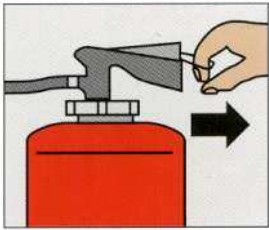
Einsatz

- ▶ Der Fettbrand-Feuerlöscher wurde speziell zur Bekämpfung von Speiseöl- und Speisefettbränden entwickelt.
- ▶ Typische Einsatzbereiche sind:
 - Großküchen
 - Kantinen
 - Gastronomie
 - Imbissbetriebe

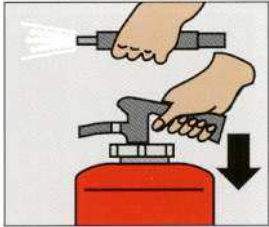
Ihre Vorteile

- ▶ Systematische Löschreaktion durch wässrige Lösung und hochwirksame Additive
- ▶ Hochwirksam bei Fettbränden durch die Kombination von Kühl- und Sperreffekt
- ▶ Extrem hohe Rückzündungs-sicherheit
- ▶ Hygienisch unbedenklich
- ▶ Unbedenklich für Mensch, Tier und Umwelt
- ▶ Leichte Handhabung durch einheitliche Bedienung
- ▶ Gute Dosierbarkeit durch jederzeit abstellbaren Löschmittelstrahl
- ▶ Löschmittelbehälter aus qualitativ hochwertigem Stahl. Die auf dem Markt einzigartige, hochresistente, duroplastische Innenbeschichtung garantiert höchstmöglichen Korrosionsschutz. Außenseite Kunststoff, pulverbeschichtet
- ▶ Gesichert gegen unbeabsichtigtes Betätigen
- ▶ Hohe Betriebssicherheit
- ▶ Wartungsfreundlich

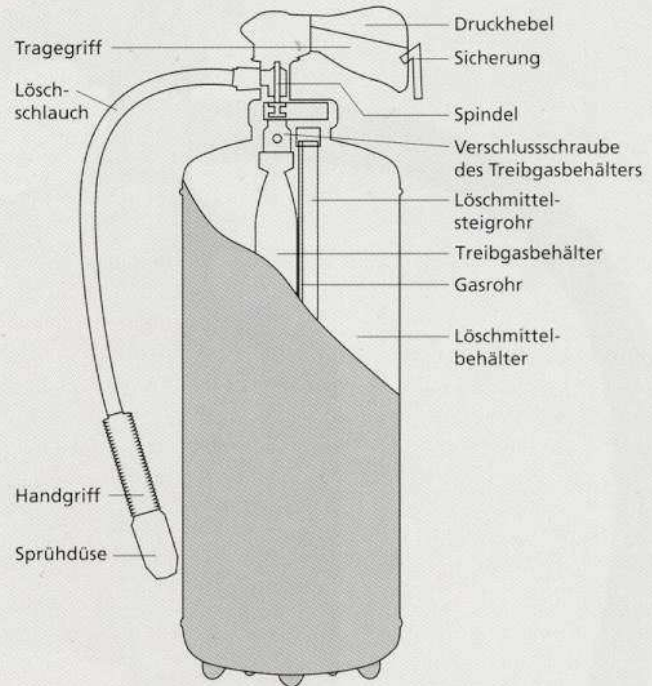
Funktion



Sicherung ziehen.



Löschschlauch am Handgriff fassen, Sprühdüse auf Brandherd richten und Druckhebel niederdrücken.



Wartung

- ▶ Um Bedienungsfehler zu vermeiden, empfiehlt die Arbeitsstättenrichtlinie (ASR 13/1 und 2, Punkt 6.1), innerhalb eines Betriebes alle Feuerlöscher mit gleicher Bedienungsarmatur bereitzustellen. Minimax hat Feuerlöscher für alle Einsatzbereiche und Brandklassen mit durchgängiger Einhebelbedienung und garantiert daher besondere Sicherheit.
- ▶ Nach dem Herausziehen der Sicherung ist der Löscher einsatzbereit. Beim Betätigen des Druckhebels senkt sich die Spindel auf die Verschlusschraube des Treibgasbehälters und bricht sie auf. Das Treibgas strömt in den Löschmittelbehälter, drückt das Löschmittel durch Steigrohr und Löschschlauch und stößt es unter Beimengung von Luft aus der Sprühdüse.
- ▶ Der Löschmittelstrom wird unterbrochen, wenn der Druckhebel losgelassen wird. Durch wiederholtes Betätigen des Druckhebels, kann der Löschvorgang bis zur vollständigen Entleerung durchgeführt werden.


- ▶ Feuerlöscher müssen regelmäßig von legitimierten Sachkundigen nach DIN 14 406, Teil 4, instand gehalten werden und gemäß Betriebsicherheitsverordnung durch eine befähigte Person nach TRBS 1203-2 geprüft werden.
- ▶ Nach dem Löscheinsatz müssen Feuerlöscher – auch bei nur teilweiser Entleerung – unverzüglich wiederbefüllt werden, um die Betriebsbereitschaft wiederherzustellen.
- ▶ Sämtliche Prüf- und Fülldienste übernimmt Ihr Minimax Service.
- ▶ Geeignet bis 1.000 Volt bei 1 m Mindestabstand.

Zulassung*



*Typenabhängig.

Technische Daten

Typ	Amtliches Zulassungskennzeichen	Bauart	Löschmittelmenge l	Löschmittel	Treibmittel	Prüfüberdruck bar	Betriebsüberdruck bei +60 °C ca. bar	Funktionsdauer ca. s	Wurfweite ca. m	Temperaturfunktionsbereich °C	Leistungsklassen* Löschmitteleinheiten** 	Maße			Gewicht ohne Halter ca. kg
												Höhe mm	Breite mm	Ø mm	
WF 3n-C	SP-150/07	W 3 H-0	3	Febramax	Kohlendioxid (CO ₂)	28	20,0	15	4	0 bis +60	5 A 75 F 1 LE	395	260	143	7,5
WF 6n-C	P1-14/00	W 6 H-0	6	Febramax	Kohlendioxid (CO ₂)	28	21,0	18	4	0 bis +60	8 A 75 F 2 LE	550	312	160	12,5

* Nach EN 3. ** Nach BGR 133.

Technische Änderungen vorbehalten